

Es blies ein Jäger wohl in sein Horn

1. Es blies ein Jäger wohl in sein Horn,
Und alles was er blies, das war verlorn.
Hallia hussassa! Tirallala!
Und alles was er blies, das war verlorn.

2. Und soll mein Blasen denn ganz verloren sein,
viel lieber wollt' ich kein Jäger sein.
Hallia hussassa! Tirallala!
Viel lieber wollt' ich kein Jäger sein.

4. "Ach schwarzbraunes Mädal, entspring mir
nicht!
Ich habe große Hunde, die holen dich."
Hallia hussassa! Tirallala!
"Ich habe große Hunde, die holen dich."

6. "Deine hohen weiten Sprünge, die kennen sie
wohl.
Sie wissen, dass du heute noch sterben sollst."
Hallia hussassa! Tirallala!
"Sie wissen, dass du heute noch sterben sollst."

8. "Wohl unter die Rosen, wohl unter den Klee,
Darunter vergeh' ich nimmermeh'."
Hallia hussassa! Tirallala!
"Darunter vergeh' ich nimmermeh'."

2. Und soll mein Blasen denn ganz verloren
sein,
viel lieber wollt' ich kein Jäger sein.
Hallia hussassa! Tirallala!
Viel lieber wollt' ich kein Jäger sein.

3. Er zog sein Netz wohl über einen grünen
Strauch,
darunter sprang ein schwarzbraunes Mädal
raus.
Hallia hussassa! Tirallala!
Da sprang ein schwarzbraunes Mädal heraus.

5. "Deine großen Hunde, die fürcht ich nicht,
Sie kennen meine hohen, weiten Sprünge
nicht."
Hallia hussassa! Tirallala!
"Sie kennen meine hohen, weiten Sprünge
nicht."

7. "Und sterbe ich heute, so bin ich tot,
Begräbt man mich unter Rosen rot."
Hallia hussassa! Tirallala!
"Begräbt man mich unter Rosen rot."

9. Er warf ihr das Netz wohl über'n Leib,
Da ward sie des jungfrischen Jägers Weib.
Hallia hussassa! Tirallala!
Da ward sie des jungfrischen Jägers Weib.